
Beratung	Datum	Behandlung	Ziel
Stadtrat	21.04.2021	öffentlich	Beschluss
Kommission für Integration	08.07.2021	öffentlich	Bericht

Betreff:

**Neustrukturierung des Einwohneramtes (EP) und des Standesamtes (StN);
Bildung eines Bürgeramtes Mitte und eines Amtes für Migration und Integration**

**Antrag der Stadtratsfraktionen der CSU, SPD und von Bündnis 90/Die Grünen vom
08.03.2021**

Anlagen:

Antrag der Stadtratsfraktionen SPD, CSU, Bündnis 90/Die Grünen vom 08.03.2021
Neustrukturierung Sachbericht

Sachverhalt (kurz):

Die Stadtratsfraktionen der CSU, SPD und von Bündnis 90/ Die Grünen haben am 08.03.2021 beantragt, aus den bisherigen Abteilungen Bürgerdienste (EP/1) und Versicherungsamt (EP/3) des Einwohneramtes sowie dem Standesamt (StN) die neue Dienststelle „Bürgeramt Mitte“ (BAM) zu bilden. Aus der Abteilung „Ausländerwesen“ (EP/2) des Einwohneramtes sollte die neue Dienststelle „Amt für Migration und Integration“ (MI) gebildet werden. Darüber hinaus wurde die Verwaltung beauftragt, ein Konzept zur detaillierten Ausgestaltung und Umsetzung vorzulegen sowie die Einrichtung einer Shared-Service-Einheit für Verwaltung/Zentrale Aufgaben (Personal, Haushalt, Beschaffung etc.) zu prüfen.

In der Vorlage wird die grundsätzliche Ausgestaltung der neuen Dienststellen, die Aufgabenverteilung und die Bildung einer Shared-Service-Einheit behandelt.

Darüber hinaus wird die angedachte künftige Beratungsstruktur der Zentrale Anlaufstelle Migration (ZAM), die ebenfalls im genannten Antrag thematisiert wurde, dargestellt.

Bei seiner Sitzung am 21.04.2021 stimmte der Stadtrat dem Vorschlag der Verwaltung zu.

1. Finanzielle Auswirkungen:

- Noch offen, ob finanzielle Auswirkungen

Kurze Begründung durch den anmeldenden Geschäftsbereich:

(→ weiter bei 2.)

- Nein (→ weiter bei 2.)

- Ja

- Kosten noch nicht bekannt

- Kosten bekannt

<u>Gesamtkosten</u>	-36.370 €	<u>Folgekosten</u>	-36.370 € pro Jahr
		<input checked="" type="checkbox"/> dauerhaft	<input type="checkbox"/> nur für einen begrenzten Zeitraum
davon investiv	€	davon Sachkosten	€ pro Jahr
davon konsumtiv	-36.370 €	davon Personalkosten	-36.370 € pro Jahr

Stehen Haushaltsmittel/Verpflichtungsermächtigungen ausreichend zur Verfügung?

(mit Ref. I/II / Stk - entsprechend der vereinbarten Haushaltsregelungen - abgestimmt, ansonsten Ref. I/II / Stk in Kenntnis gesetzt)

- Ja
 Nein

Kurze Begründung durch den anmeldenden Geschäftsbereich:
 Hierbei handelt es sich um eine Einsparung.

2a. Auswirkungen auf den Stellenplan:

- Nein (→ weiter bei 3.)

- Ja

- Deckung im Rahmen des bestehenden Stellenplans

- Auswirkungen auf den Stellenplan im Umfang von Vollkraftstellen (Einbringung und Prüfung im Rahmen des Stellenschaffungsverfahrens)

- Siehe gesonderte Darstellung im Sachverhalt

2b. Abstimmung mit DIP ist erfolgt (Nur bei Auswirkungen auf den Stellenplan auszufüllen)

- Ja
 Nein

Kurze Begründung durch den anmeldenden Geschäftsbereich:

3. Diversity-Relevanz:

- Nein
 Ja

Kurze Begründung durch den anmeldenden Geschäftsbereich:

4. Abstimmung mit weiteren Geschäftsbereichen / Dienststellen:

- RA** (verpflichtend bei Satzungen und Verordnungen)
 Ref. I/II
 Ref. V

Beschlussvorschlag:

Der Bildung der Dienststellen „Bürgeramt Mitte“ und „Amt für Migration und Integration“ in der beschriebenen Ausgestaltung wird zugestimmt.

Die Umsetzung erfolgt sukzessiv mit Wirkung ab 01.05.2021.